

RSV inteam Handball

Ausgabe 11

9. Heimspieltag Saison 2013/14



RIV



08.03.2014

Sporthalle Berufsschulzentrum Radeberg

Radeberger SV vs. Radebeuler HV

Frauen Verbandsliga - 16.00 Uhr

Radeberger SV vs. Radebeuler HV

Männer Verbandsliga - 18.00 Uhr

09.03.2014

Radeberger SV 2. vs. OHC Bernstadt - OSL-Mä. - 11.00 Uhr



RSV-Splitter

Publikumswahl



Radeberger SV - Abteilung Handball
Publikumsliebbling Saison 2013/2014

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 2 Dennis Rühle | <input type="checkbox"/> 2 Ferja Sauer |
| <input type="checkbox"/> 3 Oliver Lammich | <input type="checkbox"/> 3 Karolin Gräfe |
| <input type="checkbox"/> 4 Daniel Tillich | <input type="checkbox"/> 4 Franziska Klöppler |
| <input type="checkbox"/> 5 Paul Labuddé | <input type="checkbox"/> 5 Andrea Schirmer |
| <input type="checkbox"/> 6 Christoph Jakisch | <input type="checkbox"/> 8 Claudia Nauendorf |
| <input type="checkbox"/> 7 Albrecht Gerstenhauer | <input type="checkbox"/> 9 Doreen Zerbst |
| <input type="checkbox"/> 8 David Ziegenbalg | <input type="checkbox"/> 10 Luise Lösche |
| <input type="checkbox"/> 10 Stephan Wetzel | <input type="checkbox"/> 12 Marie Geyer |
| <input type="checkbox"/> 11 Florian Klüntert | <input type="checkbox"/> 14 Stefanie Blünc |
| <input type="checkbox"/> 12 Falko Wierick | <input type="checkbox"/> 15 Sophia May |
| <input type="checkbox"/> 16 David Fahrmann | <input type="checkbox"/> 17 Friedrike Betting |
| <input type="checkbox"/> 18 David-Bastian Stein | <input type="checkbox"/> 18 Susann Bäckert |
| <input type="checkbox"/> 22 Christopher Kempe | <input type="checkbox"/> 22 Christin Richter |
| <input type="checkbox"/> 25 Dominik Weller | |
| <input type="checkbox"/> 32 Lucas Roden | |

Pro Person kann nur eine Stimme je Spielerin/
Spieler abgegeben werden. Die Wahl endet
am 12. April 2014 um 18:00 Uhr. In der Halbzeit-
pause der Begegnung unserer 1. Männermann-
schaft, am letzten Heimspieltag (12. April 2014),
werden die Sieger der Wahl bekanntgegeben und
die Gewinne verlost. Sonst sollte man sich diesen
Termin jetzt schon rot im Kalender markieren!

Name, Vorname

Die Saison geht zu Ende und die beiden 1. Mannschaften des Radeberger SV haben noch einige Begegnungen Zeit, einen guten oder erfolgreichen Abschluss hinzulegen. Wie in den letzten Spielzeiten schon, wollen wir den Fans und Zuschauern die Möglichkeit bieten, eine Publikumswahl durchzuführen.

Im Mannschaftssport geht es nicht immer darum, wer beste/bester Torschütz/-in ist, sondern sich auch im Team stark macht. Also gibt es jetzt noch bis zum 12. April 2014 - dem letzten Heimspieltag - mit heute 3 Gelegenheiten, die Spielerinnen und Spieler zu Hause unter die Lupe zu nehmen.

Jeder darf bei Frauen bzw. Männern jeweils eine Stimme abgeben. Die Auswertung wird am 12.04.14 im Rahmen des letzten Heimspieltages durchgeführt. Da jede Person nur einmal teilnehmen darf, sollte die Entscheidung also gut überdacht werden. Unter allen Teilnehmern werden wieder einige Preise verlost.

Handball live erleben ...

Radeberger Sportverein
Abteilung Handball

HALBFINALE
Moltenpokal Frauen
Radeberger SV - SV Schneeberg

Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.

Nächster Heimspieltag:
29. März 2014 - BSZ Radeberg

14.00 Uhr Ostsachsenliga wJB
Radeberger SV vs. OSV Zittau

16.00 Uhr Verbandsliga Frauen
Radeberger SV vs. HC Sachsen/Neustadt II.

18.00 Uhr Verbandsliga Männer
Radeberger SV vs. SG Zabeltitz/Großenh.

30.03.14, 13.30 Uhr Radeberger SV II - HV SW Sohland

Impressum

Für den Inhalt ist die Handballabteilung des Radeberger Sportvereins zuständig. Hinweise, Vorschläge und Kritiken senden Sie bitte an
petra@radebergersv-handball.de
Autoren: F. Herzog, F. Brüning, F. Klüntert, St. Milde, M. Schulz
Fotos: Falk Lösche
Design: Petra Schwarz-Görtler
Druck: SKH Arnsdorf



Radeberger SV - SG Cunewalde/Sohland



Nach mehr als einem Monat Spielpause darf nun auch die weibliche B-Jugend wieder in das Spielgeschehen der Ostsachsenliga eingreifen.

Saisonziel ist nach wie vor eine Platzierung in den Medaillengängen, wobei der aktuelle 3. Tabellenplatz da schon erreicht ist. Doch gerade für die Rückspiele gegen Bischofswerda und Hoyerswerda haben die RSV-Girls noch eine Rechnung offen.

Diese beiden Partien bilden den Abschluss der Saison. Bis dahin ist es wichtig, die Begegnungen dazu zu nutzen, um bisherige Defizite abzustellen. So muss konsequenter das Umkehrspiel von Abwehr auf Angriff dazu genutzt werden, um die Gegner schneller unter Druck zu setzen.

Die Vorbereitung zum heutigen Heimspiel verlief nicht so gut. Auch wenn in der Woche gut trainiert wurde, war davor durch die Winterferien kein geschlossenes Training möglich. Die Mannschaft wird also zeigen müssen, dass sie nichts verlernt hat und gleich wieder hellwach ist.

Im Heimspiel gegen die SG Cunewalde/Sohland sind die RSV-Mädels klarer Favorit. Das Hinspiel in Sohland war ebenfalls eine deutliche Angelegenheit zu Gunsten von Radeberg. Doch gerade solche Spiele werden im Kopf mit entschieden, wo es darum geht, einen Gegner nicht zu unterschätzen oder vor lauter Vorfreude auf den Sieg nachlässig zu werden.

Es ist also Zeit für einen guten Auftakt in den Saisonendspurt.

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	VB Bischofswerda	10	10	0	0	20 : 0	233 : 118	115
2	SC Hoyerswerda	9	7	0	2	14 : 4	219 : 115	104
3	Radeberger SV	9	7	0	2	14 : 4	242 : 143	99
4	SSV Stahl Rietschen	11	5	1	5	11 : 11	207 : 200	7
5	OSV Zittau	10	4	1	5	9 : 11	207 : 236	-29
6	HVH Kamenz	10	4	0	6	8 : 12	167 : 202	-35
7	SG Cunewalde/Sohland	10	1	0	9	2 : 18	81 : 218	-137
8	Königswarthaer SV	9	0	0	9	0 : 18	98 : 222	-124



Männer - Verbandsliga

Abstiegskampf in der BSZ-Halle

Radeberger SV - Radebeuler HV



RHV



Lucas Boden

Heutiger Gast ist der Radebeuler HV, welcher zuletzt einen Sieg gegen strauchelnde Waldheimer verzeichnen konnte.

Da auch der ESV Dresden im letzten Heimspiel einen doppelten Punktgewinn eingefahren hat, schiebt sich der Tabellenkeller wieder eng zusammen. Lediglich die SG Oberlichtenau liegt recht abgeschlagen auf dem letzten Platz.

Nur zwei Zähler trennen den RSV aktuell vom vorletzten Platz, welchen die Radebeuler belegen.

Neben den extrem wichtigen Punkten, kann am Ende des Jahres auch der direkte Vergleich relevant sein.

Trotz des für unsere Mannschaft immer kritischen Haftmittelverbots, konnte im Hinspiel in Radebeul der einzige Auswärtssieg der Hinrunde eingefahren werden. Mit einer guten 6:0 Abwehr konnte man den gegnerischen Angriff entschärfen und 23:26 gewinnen.



David Ziegenbalg

Sponsoren

Autohaus
FRANKE

FOTOALBEN-DISCOUNT
Ihr Spezialist für Alben, Rahmen & Gästebücher

Fahrschule
Heidetam



Wenn es gelingt, die Leistung aus der knappen Derbyniederlage gegen Pulsnitz erneut abzurufen und gleichzeitig eigene Führungen ruhiger zu verwalten, wird man den direkten Konkurrenten schlagen und sich somit erneut Luft im Abstiegskampf verschaffen.

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	HSV Weinböhla	17	16	0	1	32 : 2	498 : 384	114
2	HC Elbflorenz II.	16	13	1	2	27 : 5	523 : 414	109
3	HSV 1923 Pulsnitz	17	11	1	5	23 : 11	477 : 439	38
4	SG Zabeltitz/Großenhain (N)	16	9	0	7	18 : 14	441 : 429	12
5	TBSV Neugersdorf	17	8	2	7	18 : 16	435 : 446	-11
6	SV Koweg Görlitz II (N)	17	8	1	8	17 : 17	460 : 457	3
7	VfL Waldheim 54	17	6	3	8	15 : 19	480 : 487	-7
8	HSG Freiberg II	17	6	1	10	13 : 21	447 : 478	-31
9	Radeberger SV	17	4	4	9	12 : 22	436 : 487	-51
10	ESV Dresden	17	5	1	11	11 : 23	440 : 467	-27
11	Radebeuler HV	17	5	0	12	10 : 24	420 : 468	-48
12	SG Oberlichtenau	17	2	2	13	6 : 28	474 : 575	-101



Radeberger SV - Radebeuler HV



Marie Geyer

Am heutigen Heimspieltag tritt unsere Damenmannschaft gegen den Radebeuler HV an.

Dieser befindet sich in der Verbandsliga mit einem Torverhältnis von 13:21 derzeit auf dem vorletzten Tabellenplatz. In ihren bisherigen sechs Rückrundenspielen mussten die Damen aus Radebeul vier Niederlagen hinnehmen, erkämpften gegen die Mannschaft des SG Klotzsche ein Unentschieden und gewannen das Spiel gegen den Tabellenletzten, den MSV/ Sportfreunde 01.

Auf den ersten Blick fällt dem Radeberger SV daher die Favoritenrolle in dieser Begegnung zu. Nichtsdestotrotz sollte das Spiel keinesfalls auf die leichte Schulter genommen werden.

Denn was passiert, wenn man sich verfrüht siegessicher wähnt, wurde im Hin-

spiel deutlich sichtbar. Dieses gewann der Radebeuler HV mit 20:19 nach bitteren 60 Minuten für sich.

In diesem Spiel schien es, als hätten die Radeberger Damen die Grundlagen des Handballsports vollkommen verlernt. Im Angriff wurden klare Torchancen nicht verwandelt, Pässe landeten viel zu oft im Nichts und auch in der Abwehr wollte es einfach nicht klappen.

Besonders die ersten 30 Minuten der Begegnung waren, wie schon so oft in dieser Saison, von starker Unkonzentriertheit geprägt. Dadurch gelang es unseren Damen nicht, trotz guter zweiter Halbzeit, den Rückstand wieder aufzuholen.

Es lässt ebenfalls Erinnerungen an das letzte Punktspiel gegen den SV Rotation Weißenborn wach werden.



Claudia Nauendorf



Auch in diesem fing sich unsere Mannschaft erst in der zweiten Hälfte des Spiels, konnte jedoch keinen Sieg mehr erlangen.

Unsere Frauen sollten daher heute endlich versuchen, von der ersten Minute an konzentriert zu agieren. Dass es nicht immer gelingen wird, ein Spiel in der zweiten Halbzeit noch zu drehen, sollte seit letzter Woche wohl jeder Spielerin klar geworden sein.



v.l.: Doreen Zerst, Luise Lösche

Darum heißt es nun, mit voller Motivation um die wichtigen zwei Punkte zu kämpfen!

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SG Oschatz/Riesa	17	17	0	0	34 : 0	462 : 327	135
2	SV Rotation Weißenborn	17	12	2	3	26 : 8	453 : 380	73
3	Radeberger SV	17	10	0	7	20 : 14	458 : 412	46
4	TSV Dresden (N)	16	8	2	6	18 : 14	332 : 321	11
5	HSV Weinböhla	17	8	1	8	17 : 17	377 : 385	-8
6	TBSV Neugersdorf (N)	17	8	0	9	16 : 18	318 : 337	-19
7	VfL Meißen	17	7	1	9	15 : 19	381 : 380	1
8	HC Sachsen II.	16	7	0	9	14 : 18	334 : 369	-35
9	SG Klotzsche	17	6	1	10	13 : 21	339 : 349	-10
10	SG Lok Wurzen	17	5	3	9	13 : 21	374 : 396	-22
11	Radebeuler HV	17	5	3	9	13 : 21	341 : 382	-41
12	MSV/Sportfrd. 01 Dresden	17	1	1	15	3 : 31	309 : 440	-131



Ostsachsenliga - 2. Männer

Radeberger SV II. - OHC Bernstadt



Paul Sieberth

Weiter gehts auch bei unserer zweiten Männervertretung mit einem weiteren Heimspiel zur gewohnten Sonntagszeit um 11 Uhr. Dazu reist der OHC Bernstadt zu uns ins schöne Radeberg.

Das Hinspiel ging nach einem Klassepiel auf hohem Bezirksliganiveau mit 30:35 für uns verloren. Es war eins von den vielen Spielen, welches unsere Mannschaft aufs Parkett gebracht hatte.

Mit einer starker technischer Leistung und hohen Kampfgeist haben wir unserem Gegner alles abverlangt. Dies wird bei den Nachgesprächen stets deutlich, dass der Gegner und seine Fans richtig froh waren, gegen eine solch starke Truppe gewonnen zu haben.

Leider gibt es im Handball keine Extrapunkte in der B-Note. Deshalb steht die Mannschaft auch etwas unglücklich irgendwo im Tabellenkeller.

Die meisten unserer Gegner haben den Vorteil, teils schon etliche Jahre Bezirksligaerfahrung zu besitzen, gepaart mit der Routine einer lange zusammenspielenden Mannschaft. Dieses kleine Quäntchen Glück verbunden mit etwas Kaltschnützigkeit und Abgezocktheit fehlt dann in den entscheidenden Spielmomenten. Das wissen die Jungs aber und versuchen in jedem Spiel ihren Erfahrungsschatz auszubauen.

Mit dem heutigen Gegner kommt eine Mannschaft zu uns, die auch ein ansprechendes technisches Niveau besitzt.



David Fähmann



Das garantiert schon mal, dass sich alle Zuschauer auf ein spannendes und ansprechendes Spiel freuen können. Und irgendwann muss der liebe Handballgott ein Einsehen mit dem Wechsel der Haarfarbe des Trainers von tiefschwarz zu einem grauen Etwas haben und schenkt unserer Mannschaft dieses kleine bißchen, was sie braucht, um den Sieg einzufahren.



		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	SC Hoyerswerda	17	13	2	2	28 : 6	501 : 435	66
2	SSV Stahl Rietschen	17	13	1	3	27 : 7	445 : 380	65
3	OHC Bernstadt	17	10	3	4	23 : 11	473 : 429	44
4	SV RW Sagar	17	10	1	6	21 : 13	454 : 430	24
5	SV Lok Schleife	17	7	3	7	17 : 17	435 : 429	6
6	NSV GW Görlitz	17	7	1	9	15 : 19	484 : 466	18
7	HV SW Sohland	17	7	1	9	15 : 19	412 : 440	-28
8	LHV Hoyerswerda II.	17	7	0	10	14 : 20	485 : 504	-19
9	HVH Kamenz II.	17	6	1	10	13 : 21	466 : 503	-37
10	TBSV Neugersdorf II.	17	5	2	10	12 : 22	447 : 476	-29
11	Radeberger SV II	17	5	0	12	10 : 24	474 : 526	-52
12	HV Eibau	17	4	1	12	9 : 25	430 : 488	-58

Sponsoren



HOTELSPORTWELT
RADEBERG



WVR

Wärmeversorgung GmbH Radeberg

*** Fernwärme - der Umwelt zuliebe ***



Sachsenliga weibl. C1-Jugend

Radeberger SV - NSG RIO

Ein schwankendes Bild liefert dieses Jahr unsere weibliche C-Jugend in der höchsten Spielklasse in dieser Altersklasse ab.

Mal gewinnt man, mal verliert man. Dabei zeigte die Mannschaft um die langzeitverletzte Marie starke Leistungen gegen die Titelanwärter der Staffel Zwickau, Leipzig und Görlitz und verschenkte doch leichtfertig die Punkte gegen vermeintlich schwächere Gegner.

Somit ist auch dieses Wochenende Spannung angesagt, wie man sich gegen die NSG RIO präsentiert. Nach der Platzierung wären unsere Mädels klarer Favorit. Trainiert wurde sogar in einem Ferien-camp sehr intensiv.

Auch wenn diese Woche durch den Ausfall der Trainerin nur eingeschränkt

Training möglich war, das Ziel ist klar „Die Punkte bleiben hier“. Alles andere wäre enttäuschend.

Auch wenn in der Tabelle nicht mehr viel geht, sollte das Ziel erster Verfolger der Medaillenplätze zu werden, immer noch Anspruch genug sein, um nächstes Jahr nach den Medaillen zu greifen.



Isabel Wolff

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1	BSV Sachsen Zwickau	12	11	0	1	22 : 2	391 : 233	158
2	HC Leipzig	12	10	1	1	21 : 3	337 : 231	106
3	SV Koweg Görlitz	11	8	1	2	17 : 5	273 : 243	30
4	NSG Turbine Markranstädt	11	6	1	4	13 : 9	267 : 226	41
5	Radeberger SV	12	6	1	5	13 : 11	314 : 277	37
6	SC Hoyerswerda	11	4	0	7	8 : 14	280 : 298	-18
7	MSG Chemnitz-Limbach	12	3	0	9	6 : 18	204 : 287	-83
8	NSG RIO	10	1	0	9	2 : 18	192 : 312	-120
9	HC Sachsen Neustadt-Sebnitz	11	0	0	11	0 : 22	163 : 314	-151

Sponsoren



augenoptik
engler
Ulrich Jan Inke
Sehhilfen • Modalbrillen • Kontaktlinsen

SP:Elektronik Richter



Da bin ich wieder.
Nur eine Woche hat es gedauert, bis der Bankdrücker wieder zu Wort kommen konnte.

Die Herausforderung besteht nun, aus den wenigen Ereignissen, die seither geschehen sind, eine runde Geschichte zu formen, die den Rest des Wochenendes etwas versüßt.

Das Problem dabei ist, der Bankdrücker – also vornehmlich ich – hat etwas mit der Erkältung zu kämpfen. Hoffentlich wird es kein zu fiebriger Text.

Jedenfalls, auch wenn punktemäßig diesmal nix für die Frauen als auch Männer drin war, so war vergangenes Spielwochenende doch ein recht unterhaltsames und sehr spannendes, nicht wahr?

Unsere Frauen spielten sehr schnell und unsere Männer spielten recht clever. Leider waren wir offenbar zu schnell und zu clever für die Unpatei-

ischen, die teilweise mit dem Pfeifen gar nicht hinterherkamen, sodass auf der anderen Seite schon ein Tor fiel, bevor der Freiwurf signalisiert werden konnte oder der Angriffsspieler fällt so um, als wäre er freiwillig gegen eine Wand gerannt und überraschenderweise abgeprallt, als wäre die Wand aus Gummi – und erhält seinen verdienten Freiwurf – denn es war keine Wand sondern ein Abwehrspieler auf dem Weg zu seiner Abwehrposition.

Oder war es doch Eine Wand verkleidet als Abwehrspieler? Oder war es ein Abwehrspieler verkleidet als unsichtbare Wand? Oder hatte der Angriffsspieler nur sein Clownskostüm anzuziehen vergessen und das war eine Showeinlage?

Wir werden es wohl nie erfahren, denn Fasching ist vorbei und dieses Spiel auch. Und schon kann ich zum obligatorischen Finalsatz kommen, und euch bitten nun heftig den Damen und Herren einzuklatschen.

Mögen die Siege nun kommen! Uuuftha!

Euer Bankdrücker.




Unterstützung der Radeberger Handballjugend

Wir verkaufen unsere Spielfläche für ein Jahr. Mit dem Spielfeldverkauf können Sie einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer Jugendabteilung bringen und erwerben so symbolisch ein Stück des Spielfeldes.

Ihr Name wird an der gewünschten Stelle des imaginären Spielfeldes eingetragen. Dieser Eintrag erscheint dann in allen Programmheften. Wir würden uns über eine große Resonanz freuen!

Bei Interesse wenden Sie sich an Abteilungsmitglieder oder Trainer unseres Vereins!

Teamzone	Detlef Renner					Teamzone
10 €	 Rotary Club Radeberg	Jule, Beate, Eva, David, Ralf		20 €	Falle Hirle Maxl Partzsch	10 €
10 €		Dienstleistungsservice Inh. Regine König		20 €	S.O.S. Stammtisch	10 €
10 €		Heike und Mario		Familie Tillich	Christoph Heinze	10 €
10 €	Petra und Matze	Oma's von Susi Bäckert	Schiedsrichter Fährmann und Hartmann	20 €	Beate und Antje	10 €
10 €	Ingenieurbüro D. Arndt Radeberg					10 €
10 €	Lara, Ines, Falk	Sophie, Petra, Paul	Tillmann's	K.-D.	Conny	10 €
10 €	HFG					10 €